

# Oberösterreichische Handwerkspreise 2013

Bauen – Sanieren –  
Einrichten & Wohnen



Mode & Lifestyle



oberösterreichischer  
hand  
werks  
preis  
2013

**WKO**   
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
GEWERBE · HANDWERK



Lebensmittel –  
Natur & Gesundheit



Technik & Design



 **Raiffeisen  
Landesbank**  
Oberösterreich

**OÖNachrichten**  
www.nachrichten.at

**stellenangebote.at**

# Die OÖ Handwerkspreise 2013

Bereits zum 3. Mal zeichnen die OÖ Handwerkspreise herausragende handwerkliche Leistungen in den 4 Kategorien

- Bauen, Sanieren, Einrichten & Wohnen
- Lebensmittel, Natur & Gesundheit
- Mode & Lifestyle
- Technik & Design

aus.

Hervorragende Fachkompetenz, hohe Qualität, Innovationskraft und handwerkliches Können gibt es in allen Bereichen des Gewerbe & Handwerks. Unsere Unternehmer legen damit nicht nur Zeugnis für die vielfältige Verbindung von Tradition

und Moderne, sondern auch von der hohen Qualität der Meister- und Lehrlingsausbildung ab. Spitzenleistungen sind auch Motivation für Jugendliche, sich mit dem Handwerk als Berufsfeld auseinanderzusetzen und eine entsprechende Ausbildung zu absolvieren.

Mit Unterstützung der Raiffeisen Landesbank OÖ und des Wirtschaftsressorts des Landes OÖ werden herausragende handwerkliche Leistungen der OÖ Gewerbe & Handwerksbetriebe ausgezeichnet. Die Jury hatte auch heuer wie-

der rund 100 Projekte in den verschiedenen Kategorien zu bewerten. Insgesamt werden 20.000 Euro an Preisgeldern vergeben, die zu gleichen Teilen von der Raiffeisen Landesbank OÖ sowie dem Wirtschaftsressort des Landes OÖ zur Verfügung gestellt wurden. In jeder Kategorie erhielt der Erstplatzierte 2.500 Euro, an die Plätze 2 wurden 1.500 Euro und an die Drittplatzierten 1.000 Euro vergeben.

Die Initiatoren bedanken sich bei allen Einreichern und gratulieren den Gewinnern.



**OÖ Handwerksbetriebe brillieren mit außerordentlichen Leistungen**

Die leistungsfähigen Klein- und Mittelbetriebe sind das starke Rückgrat der österreichischen Wirtschaft: Sie erbringen 63 Prozent der heimischen Wirtschaftsleistung, sichern zwei Drittel aller Arbeitsplätze, sind wesentliche Impulsgeber bei Forschung und Entwicklung und starke Stützen im Export.

Die oberösterreichischen Handwerksbetriebe leisten nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Wirtschaftserfolg unseres Landes. Sie sorgen vor allem auch dafür, dass traditionelle Handwerkskunst aktuell und lebendig bleibt. Das Handwerk, das von unseren Eltern, Großeltern oder Urgroßeltern überliefert wurde, ist ein wesentlicher Teil der Geschichte und prägt das einzigartige Gesicht unseres Landes. Die Raiffeisenbankengruppe OÖ ist der wichtigste Partner der mittelständischen Wirtschaft. Wir wissen um die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Unternehmen und sind stolz, diese Betriebe mit besonderer Kundenorientierung begleiten zu dürfen. Darüber hinaus wollen wir mit den OÖ Handwerkspreisen auch heuer wieder jene Handwerksbetriebe auszeichnen, die besonders mit außerordentlichen Leistungen, einzigartiger Kreativität und bemerkenswerter Qualität hervorstechen. Sie verbinden dabei vielfach auch Tradition und Moderne und sorgen dafür, dass schöne Dinge aus der Vergangenheit in der oft schnelllebig gewordenen Zeit weiterhin Bestand haben. Herzliche Gratulation den Gewinnern!

  
Dr. Heinrich Schaller  
Generaldirektor  
der Raiffeisenlandesbank OÖ



**Gewerbe- und Handwerkskunst auf Spitzenniveau**

Bereits zum 24. Mal werden heuer die besten Gewerbe- und Handwerksbetriebe des Landes mit dem Handwerkspreis ausgezeichnet. Dieser Preis zeigt die Vielfältigkeit und Leistungsfähigkeit des heimischen Handwerks in ganz besonderer Weise. Unsere Klein- und Mittelbetriebe sind zu technisch ausgefeilten Lösungen ebenso fähig wie zu künstlerischen oder klassisch-handwerklichen.

Besonders freut es mich, dass diese Könnerschaft von vielen Ausbildungsbetrieben in Gewerbe und Handwerk auch erfolgreich an den Nachwuchs weitergegeben wird. Regelmäßige Spitzenplatzierungen bei Berufs-Europa und -Weltmeisterschaften zeigen, dass sich das System der Lehrlingsausbildung samt der Höherqualifizierungs-Möglichkeit über die Meisterprüfung bestens bewährt und dadurch auch in Zukunft die Wettbewerbsfähigkeit unserer Betriebe garantiert wird.

Ich wünsche den einreichenden Betrieben zum diesjährigen Handwerkspreis alles Gute und gratuliere den Preisträgern ganz herzlich.

  
Kommr. Dr. Rudolf Trauner  
Präsident der WKO Oberösterreich



**OÖ Handwerksbetriebe verbinden Tradition und Moderne**

Sie begegnet uns täglich und wird meist dennoch nicht bewusst wahrgenommen: Die Arbeit unserer Handwerksbetriebe ist oft unscheinbar, manchmal erst auf den zweiten Blick zu erkennen – aber eines immer: Von höchster Qualität und mit großem Geschick umgesetzt. Die Projekte der Preisträger zeigen, dass es die Handwerksbetriebe verstehen, Tradition und Moderne zu verbinden. Ihre Kreativität beeindruckt die Jury jedes Jahr aufs Neue.

## Unterstützung für KMU

Die überwiegende Mehrheit der Handwerksbetriebe zählt zu den kleinen und mittleren Unternehmen. Diese sehen sich mit besonderen Herausforderungen – beispielsweise bei der Finanzierung, durch bürokratische Hürden oder beim Wettbewerb um Fachkräfte – konfrontiert. Deshalb arbeiten Land OÖ, Wirtschaftskammer OÖ und Wirtschaftsministerium künftig im Rahmen der „OÖ Strategie für KMU und Familienunternehmen 2030“ zusammen, um konkrete Unterstützungsangebote für sie zu erarbeiten.

## Motivation für junge Handwerker/innen

Ein Mosaikstein in diesen Bemühungen ist der OÖ Handwerkspreis. Er macht die Leistungen der Betriebe sichtbar und motiviert so junge Oberösterreicher/innen, sich mit dem Handwerk auseinanderzusetzen und einen entsprechenden Ausbildungsweg einzuschlagen.

  
Dr. Michael Strugl, MBA  
Wirtschaftslandesrat



**HANDWERK STATT MUNDWERK.**  
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.



Leo Jindrak  
Obmann der Sparte  
Gewerbe und Handwerk,  
WKO Oberösterreich

## Das OÖ Gewerbe und Handwerk steht für Spitzenleistungen in allen Bereichen

Als neuer Spartenobmann für Gewerbe und Handwerk in OÖ freut es mich besonders, dass auch beim diesjährigen Wettbewerb die hohe Qualität und Vielfalt der Produkte unserer Handwerksbetriebe gezeigt werden kann.

Das OÖ Handwerk steht für Handschlagqualität, Kreativität, Innovation und Tradition, Faszination und Zukunftsorientierung. Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass jedes unserer Qualitätsprodukte regional, traditionell und innovativ, sowie mit höchstem fachlichen Können hergestellt wird. Wo Handarbeit draufsteht ist Kopfarbeit drinnen. „Handwerk statt Mundwerk“ heißt unser neuer Slogan, mit dem wir OÖ Handwerker genau diese Werte bei unseren Kunden aufzeigen wollen. Ich gratuliere allen Einreichern und ihren Auftraggebern und bedanke mich bei unseren Kooperationspartnern für die großzügige Unterstützung. Ohne Sie wäre die Durchführung dieses für unser OÖ Handwerk so wertvollen Wettbewerbs nicht möglich.

Ich wünsche dem OÖ Handwerk alles Gute für die Zukunft und viele begeisterte Kunden, die maßgeschneiderte Produkte vom regionalen Anbieter zu schätzen wissen.

Ihr Konditormeister Leo Jindrak  
Spartenobmann

## Die Jury



**KommR Ing. Günther Pitsch**  
Juryvorsitzender

*„Auch heuer hat das OÖ Handwerk und Gewerbe wieder gezeigt, zu welchen Spitzenleistungen einzelne Betriebe in der Lage sind. Von innovativen High Tech Produkten im technischen Bereich bis zu herausragenden neuen Lebensmittelkreationen, spannt sich ein wahrhaft meisterlicher Bogen. Gratulation den OÖ Gewerbe und Handwerksbetrieben!“*



**Prok. Ing. Ernst Czech**  
Real Treuhand Bau- und Projektmanagement GmbH

*„Beeindruckend und erstaunlich ist die Kreativität und Innovationskraft von OÖ Gewerbe - und Handwerksbetrieben, „Neues“ zu entwickeln und zu produzieren. Ergänzend dazu unterstreicht das hohe Niveau der Ausführungsqualität die gesamte Leistungsfähigkeit.“*



**Roland Forster**  
Abteilung Raumordnung des Landes OÖ

*„Was mit so viel Sorgfalt geplant und erzeugt wurde, kann lange Zeit Freude machen. Dadurch ist es seinen Preis wert und macht Lust auf zukünftige Projekte.“*



**Mag. Harald Wintersteiger**  
Sparte Gewerbe & Handwerk, WKO Oberösterreich

*„Die Erweiterung ist sehr positiv. Es ist unglaublich, welche tollen Meisterleistungen in den OÖ Gewerbe- und Handwerksbetrieben tagtäglich erbracht werden.“*

## Der 1. Preis:

### Christian Reisinger

#### Restaurierung Haupttor Schloss Schönbrunn



Ein Juwel der österreichischen Baugeschichte ist in die Jahre gekommen und musste dringend saniert werden. Das überaus üppig gestaltete Haupttor des Schlosses Schönbrunn wurde von der Firma Metallwerkstatt C. Reisinger aus Schwertberg in akribischer Vorgangsweise nach alt hergebrachten Methoden in ca. 3.500 Arbeitsstunden restauriert.

Die schmiedeeisernen Gitter, die aus dem 18. Jahrhundert stammen, weisen eine Gesamtlänge von ca. 25 Metern und ein Gewicht von ca. 9 Tonnen auf. Das Mitteltor hat eine Länge von ca. 14 Metern, eine Höhe von bis zu 4,5 Metern und besteht aus 2 fixen Seitenteilen und 2 Drehflügeln.

Nach einer vor Ort ausgeführten Musterarbeit wurden alle Teile auf Materialschäden überprüft, zerlegt und nach OÖ transportiert. Nach dem Rückbau unsachgemäßer Einbauten und Reparaturen sowie dem Ausrichten von Deformierungen wurde die Sanierung vorgenommen. Nach dem Entrosten und Neufassen mit Bleiminiumgrundierung und historischen Ölfarben wurde das Tor wieder montiert. Die ornamentierten Zieraufsätze, die handwerklich schwierige Spaltungen und Verformungen aufweisen, wurden in althergebrachter Schmiede- sowie der historisch erforderlichen Niettechnik in erstklassiger Handwerksarbeit verwirklicht. Das wunderschöne Tor aus der Zeit vor Kaiserin Maria Theresia erstrahlt nun wieder in seinem ursprünglichen Glanz.



Christian Reisinger  
4311 Schwertberg, Josefstal 16/2  
T: 07262/62600  
E: christian@reisinger-c.at





**HANDWERK STATT MUNDWERK.**  
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.

## Der 2. Preis:

### Angermayer Michael e. U. Stilkachelofen

Die keramische Werkstätte Angermayer aus Eberschwang wurde mit dem Bau eines antiken Rundofens beauftragt. Der Stilkachelofen sollte ein exaktes Duplikat eines Ofens aus dem Jahr 1770 darstellen. Die vorhandenen Raumproportionen erforderten jedoch eine entsprechende Anpassung, wodurch der Ofen einen Durchmesser von 104 cm und eine Höhe von 350 cm aufweist.

Die Kacheln wurden in rein handwerklicher Überschlagtechnik in teilweise konischer Form angefertigt und mit Kanneluren und handmodellierten Medaillons verziert. Dabei wurden keine Negativformen verwendet. Auf die originalgetreue Ausführung der plastischen Verzierungen im Mittelsims sowie bei der Bekrönung mit dem Doppeladler wurde besonderer Wert gelegt. Die unglasierte Cottooberfläche wurde mit einer cremefarbenen Engobe überzogen.

Durch die Verwendung von Lehm als Bindemittel kann dieses kunsthandwerkliche Unikat jederzeit wieder zerlegt und neu aufgesetzt werden. Eine handwerkliche Meisterleistung mit überzeugenden Detaillösungen.



Angermayer Michael e. U.  
4906 Eberschwang, Feichtet 23  
T: 07753/2049  
E: [keramik@angermayer.at](mailto:keramik@angermayer.at)  
W: [www.kacheloefen.co.at](http://www.kacheloefen.co.at)

## Der 3. Preis:

### Neuzeughammer Keramik GmbH Fassadenelemente aus Porzellan und Keramik

Die Verwendung von Keramik und Porzellan als Fassadenoberflächen von Gebäuden geriet weitgehend in Vergessenheit. Die Fa. Neuzeughammer Keramik GmbH aus Sierning nutzte die Gelegenheit, diese Fassadenelemente im Zuge der Generalsanierung ihres historischen Firmengebäudes wieder einzusetzen.

Die ornamentartigen Strukturelemente der ursprünglichen Ziegelsimse wurden in einer unaufdringlichen Art und Weise aus Porzellan nachgebildet. Ebenso zieren keramische Platten- und Faltelemente am Ortgang der historischen Fassade in eindrucksvoller Form den Giebel. Durch die zeitgemäße Verlegung der Elemente auf einer Vollwärmeschutzfassade, steht einer „Renaissance“ von Keramik und Porzellan als Fassadengestaltungselemente im modernen Bauwesen nichts mehr im Wege.



Neuzeughammer Keramik GmbH  
4523 Sierning, Wehrgraben 4  
T: 0664/5207254  
E: [b.s@neuzeughammer.at](mailto:b.s@neuzeughammer.at)  
W: [www.neuzeughammer.at](http://www.neuzeughammer.at)

## Der 1. Preis:

### Johannes Hochhauser e. U. Edel Bratwurst



Nach langwierigen Versuchen ist es dem Meisterfleischer Landmetzgerei Hochhauser in Pichl bei Wels gelungen, eine Bratwurst ausschließlich aus Kalbfleisch herzustellen. Die Edel Bratwurst weist durch die Verwendung von Rapsöl eine Bindung ohne Emulgatoren auf, die bis dato unerreichbar schien.

Als Grundmaterial dient ausschließlich Kalbfleisch von Bauern aus der Region und dem Rinderzuchtverband Vöcklabruck. Die Kälber werden schonend im eigenen Betrieb geschlachtet, wo auch der gesamte Produktionsvorgang stattfindet. Dadurch ist eine gleichmäßige Qualität der Edel Bratwurst

garantiert. Diese weist einen hervorragenden Geschmack auf. Durch Nachpasteurisieren wird eine Haltbarkeit von bis zu 7 Wochen erreicht. Die Edel Bratwurst ist leicht und bekömmlich und daher auch als Schonkost für jeden Menüplan bestens geeignet.

Die Edel Bratwurst eignet sich für sehr unterschiedliche Zubereitungsarten, vorwiegend aber zum Braten und Grillen. Auch mit Risotto oder im Blätterteig ist die Edel Bratwurst eine einzigartige Gaumenfreude.

Johannes Hochhauser e.U.  
4632 Pichl bei Wels, Innbachtalstrasse 3  
T: 07247/8711  
E: [landmetzgerei@hochhauser.at](mailto:landmetzgerei@hochhauser.at)  
W: [www.bruckwirt.com](http://www.bruckwirt.com)





**HANDWERK STATT MUNDWERK.**  
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.

## Der 2. Preis:

### Karl Josef Mayer

#### Brot ohne Mehl

Brot, das gänzlich ohne Mehl erzeugt wird, konnte man sich bis dato kaum vorstellen. Dem Keimlingsbäcker Karl Josef Mayer aus Schardenberg ist dies jedoch nach langjährigen Versuchen gelungen.

Die Grundlage für diese Art der Brotzubereitung bildet die genau definierte Keimung des Dinkels in einer eigens dafür erdachten Konstruktion. Dadurch wurde es möglich, das Brot ohne Mehl, Hefe oder Sauerteig herzustellen. Bezogen wird der Dinkel ausschließlich aus regionaler Bio-Produktion. Weiters werden für die Geschmacksverfeinerung auch Sonnenblumen- und Kürbiskerne, Lein- und Hanfsamen aus biologischem Anbau verarbeitet.

Das Bio Dinkelkeimbrot ist eine handwerkliche Innovation für natürliche Ernährung und ist durch den hohen Gehalt an Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen sowie einem extrem niedrigen Kohlehydratwert auch besonders für Diabetiker geeignet.



**Karl Josef Mayer**  
4784 Schardenberg, Gattern 75  
T: 07713/7258  
E: keimbrot@aon.at  
W: www.keimbrot.at

## Der 3. Preis:

### Nussbach Distillery GmbH

#### Nussbach Coffee

Seit langer Zeit ist Nussbach der Produktionsort eines angesetzten Nusslikörs, dem bekannten „Nussbacher“. Die Nussbach Distillery GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, ein vollkommen neues Produkt aus dem Nussgeist zu entwickeln. Nach dreijähriger Versuchszeit ist es gelungen, die richtige Rezeptur für den Nussgeist zu finden und diesen mit hochkonzentriertem Kaffee zu verbinden.

Die unterschiedlichen Anbauggebiete, Röstverfahren und Rösttemperaturen des Kaffees stellten eine große Herausforderung dar, um die perfekte Harmonie mit dem Nussgeist zu erzielen. Die geschmackvolle Abrundung des Produktes durch ein „Schlagobers-Häubchen“ erzeugt ein herausragendes Geschmackserlebnis.



**Nussbach Distillery GmbH**  
4542 Nussbach, Walnussweg 2  
T: 07587/83120  
E: office@nussbach.com  
W: www.nussbach.com

## Der 1. Preis:

### Gottfried Birklbauer Brautkleid



Das Mode Atelier Gottfried Michael Birklbauer in Linz übernahm die Aufgabe, ein Couture – Brautkleid nach Maß für den schönsten Tag im Leben einer Frau zu designen und in die Realität umzusetzen. Die Kreation musste mehrere Aufgaben erfüllen, die Vorderansicht sollte jugendlich und sexy wirken, die Rückenansicht jedoch barock und üppig. Weiters sollte es nach leichter Modifizierung als Cocktailkleid für elegante Anlässe eine Weiterverwendung finden.

Für das Oberteil wurden Satin- und Glasperlenspitze aus Italien, für den Rock Organza und Tüllspitze aus Österreich verwendet. Mehrere hundert Stoffblumen aus Seidentaft wurden

in mühevoller Arbeit händisch drapiert. Unzählige Straußenfedern verzieren die Blüten. Das Modell spiegelt in seinem Erscheinungsbild Eleganz, hohes handwerkliches Können und modische Aktualität wider.

Gottfried Birklbauer  
4020 Linz, Herrenstrasse 8  
T: 0732/777079  
E: [office@gottfried.cc](mailto:office@gottfried.cc)  
W: [www.gottfried.cc](http://www.gottfried.cc)





**HANDWERK STATT MUNDWERK.**  
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.

## Der 2. Preis:

### Alois Karl Mach

#### Armreif in Mokume Gane

Die über 300 Jahre alte japanische Schmiedekunst Mokume Gane hat das Schmuckatelier Alois Mach aus Wels zu einem Schwerpunkt bei der Kreation von Schmuckstücken gewählt. Frei übersetzt bedeutet Mokume Gane - holzmaseriertes Metall.

Das Ausgangsmaterial ist sehr aufwendig und besteht aus Shakudo (Kupfer + 4 % Feingold) und Shibuishi (Kupfer + 24 % Feinsilber). Dabei werden dünne Bleche verschiedener Edelmetalle zu kleinen Schichtmetallblöcken verschweißt. Die zeitintensive Bearbeitung mit Punzier-, Fräs-, Gravier-, Ätz-, Torsions- und Schmiedetechniken lässt feinste Zieselierungen und Ornamente in der Oberfläche entstehen. Der Formenvielfalt und Ausdrucksstärke der Schmuckstücke sind kaum Grenzen gesetzt.



Alois Karl Mach  
4600 Wels, Stadtplatz 24  
T: 0699/11085277  
E: [office@machwerk.at](mailto:office@machwerk.at)  
W: [www.machwerk.at](http://www.machwerk.at)

## Der 3. Preis:

### Mag.<sup>a</sup> Sonja Hildegard Tauber

#### Abendkleid

Irische Wildnis in Pastell, so wird der Zweiteiler aus Dupionseide, Seidenorganza und Irischer Spitze genannt. Der cremefarbene Seidenstoff bildet den Untergrund für die äußerst unaufdringliche, aber doch sehr bestimmende Spitze.

Durch das plastische Erscheinungsbild und die ausgeprägte Struktur durch ein Übereinanderarbeiten einzelner Elemente, sowie von Trägerfedern, erzielt die Spitze eine bei uns nicht bekannte Zeichnung. Diese Technik ist äußerst selten anzutreffen und wird zurzeit sogar in Irland wieder belebt. Ein Kleid, das jeder Trägerin unaufdringliche Eleganz und doch Aufsehen beschert.



Mag.<sup>a</sup> Sonja Tauber  
4040 Linz, Stockhuberweg 12  
T: 0732/251182  
E: [sonja.tauber@gruener-rabe.com](mailto:sonja.tauber@gruener-rabe.com)  
W: [www.gruener-rabe.com](http://www.gruener-rabe.com)

## Der 1. Preis:

### Biiista Elektromobilität GmbH

#### Elektromotorrad



Die Firma Biiista Elektromobilität GmbH aus Bad Leonfelden war von der Idee geprägt, ein völlig neuartiges Elektromotorrad zu erdenken, zu entwickeln und zu erzeugen. Nach unzähligen Versuchen ist es gelungen, ein Motorrad zu produzieren, bei dem nur ganz wenige Elemente wie Drehgriffe, Griffhebel, Räder und Reifen als Handelsware zugekauft werden müssen.

Von den Batteriesätzen über den Elektromotor, bis zum Fahrgestell und Verkleidung wurde alles selbst konstruiert und hergestellt. Auch die Armaturen wurden in aufwendiger Entwicklungsarbeit in den Spiegeln untergebracht. Der Biiista bietet in seiner aktuellen Evolutionsstufe eine Reichweite von bis zu 200 Kilometern und mit seiner kurzen La-

dedauer eine neue Form der Elektromobilität, vor allem im Bereich des motorisierten aber emissionslosen Reisens. Nicht nur die ungewöhnliche Form des Kraftfahrzeuges, sondern auch die völlig neuartige Technik lassen ein modernes Abenteuer erleben, die Leidenschaft am Fahren auszuleben.

Ein Fest für die Sinne und ein Fortschritt für die Umwelt. Die konsequent durchdachte Leichtbauweise und die dabei verwendeten Materialien ermöglichen auch ein hundertprozentiges Recyclen.

biiista elektromobilität gmbh  
4190 Bad Leonfelden, Maximilianstrasse 2  
T: 07213/82 04  
E: [office@biiista.at](mailto:office@biiista.at)  
W: [www.biiista.at](http://www.biiista.at)





**HANDWERK STATT MUNDWERK.**  
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.

## Der 2. Preis:

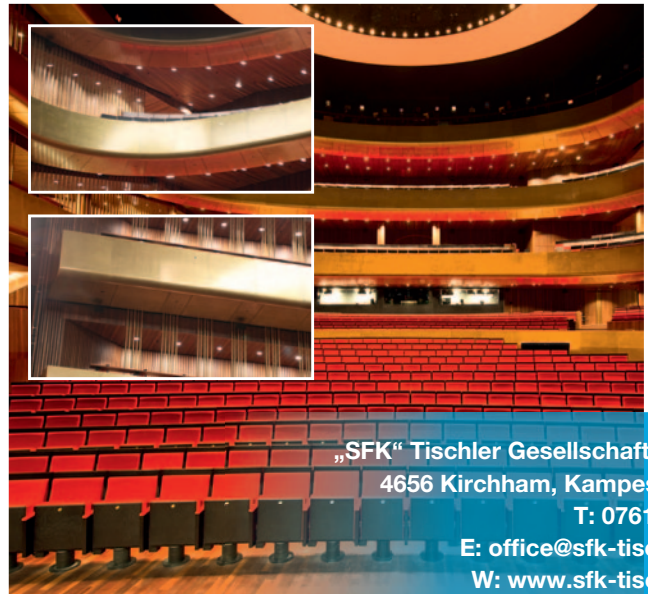
### SFK Tischler

#### Brüstungselemente und Wandverkleidung Musiktheater Linz



Das neue Linzer Musiktheater verlangte völlig neue Wege im Bereich der Oberflächenbeschichtung. Die Firma SFK bekam den Auftrag zur Herstellung der dreidimensionalen Brüstungselemente im Großen Saal sowie der Wandverkleidung im Brucknersaal. Bedingung des Auftraggebers war, auf Holzelementen eine goldfarbige Oberfläche, die an das Edelmetall erinnern soll, herzustellen.

Dazu entwickelte die Firma SFK eine Echtmetallbeschichtung. Dabei werden unterschiedliche Metallpulver in einem eigens entwickelten Pulver - Harz - Gemisch untereinander verbunden und so eingestellt, dass es spritzlackiert werden kann. Bei der Trocknungsphase am Werkstück sinken die Metallteile ab. In mehreren Arbeitsgängen muss der getrocknete Harzanteil abgeschliffen werden, sodass die dünne goldfarbene Beschichtung hervortritt. Dieser handwerklich äußerst komplizierte Vorgang wurde bravourös gelöst, sodass das Linzer Musiktheater im wahrsten Sinn des Wortes auch handwerklich „glänzen“ kann.



„SFK“ Tischler Gesellschaft m.b.H.

4656 Kirchham, Kampesberg 3

T: 07619/8000

E: [office@sfk-tischler.at](mailto:office@sfk-tischler.at)

W: [www.sfk-tischler.at](http://www.sfk-tischler.at)

## Der 3. Preis:

### Thomas Huemer

#### Gartengestaltung

Einen pflegeleichten Garten auf engstem Raum im Bereich einer Reihenhaussiedlung zu gestalten, war die Aufgabe der Firma Thomas Huemer aus St. Marienkirchen an der Polsenz.

Das außergewöhnliche Design und die teilweise aufwendige Technik, ließen ein Kleinod entstehen, das seinesgleichen sucht. Die großflächigen Sichtbetonplatten stehen im hervorragenden Einklang zum dunkelgrauen Pool, die Edelstahlblenden und Holzelemente setzen zusätzliche Akzente.

Die große satinierte Glaswand sorgt mit zahlreich einstellbaren Lichtstimmungen für ein besonderes Ambiente dieser kleinen Wohlfühloase.



tomhimmelgrün e.U.

4076 St. Marienkirchen a. d. Polsenz,

Marienfild 10

T: 0650/ 22 59 850

E: [th@tomhimmelgruen.at](mailto:th@tomhimmelgruen.at)

W: [www.tomhimmelgruen.at](http://www.tomhimmelgruen.at)



nachrichten.at

**Etwas, das ich weitergeben möchte.**

Silvia Schaubeger // Naturprodukte  
Silvia Schaubeger, Linz

**DÖNACHRICHTEN**  
nachrichten.at

Lies was G'scheits!



**JETZT INFORMIEREN & VORSORGE BEDARF CHECKEN!**

**NIMM DIE ZUKUNFT IN DIE HAND.**

Meine Raiffeisen Zukunftsvorsorge.  
So individuell wie mein Leben.

[www.raiffeisen-ooe.at/zukunftsvorsorge](http://www.raiffeisen-ooe.at/zukunftsvorsorge)

**Raiffeisenbank**   
Die Bank für Ihre Zukunft

**LEBENSQUALITÄT**  
**WACHSTUM**  
**SOZIALE SICHERHEIT**

Oberösterreich setzt bis 2020 ein Fünf-Säulen-Programm für Fachkräfte und Jugendausbildung um. Damit sichern wir Wachstum, Wohlstand und soziale Sicherheit sowie bessere Jobchancen für alle Oberösterreicher/-innen.

[www.wirtschaftslandesrat.at](http://www.wirtschaftslandesrat.at)

**Arbeitsplatz 2020**  
**Oberösterreich**

    Arbeitsmarktservice Oberösterreich

Mehr Infos: [www.arbeitsplatz-oberoesterreich.at](http://www.arbeitsplatz-oberoesterreich.at)



**stellenangebote.at**

**WIR KÖNNEN DAS.**

„In diesem Job braucht man körperliche Fitness, Genauigkeit und Hausverstand.“

Markus D. (32), Schlosser

**Österreichs Stellenmarkt für Handwerk und Gewerbe**

stellenangebote.at ist Ihr erster Ansprechpartner bei der Suche nach qualifiziertem Fachpersonal für Ihren Betrieb.